

Pressedienst

Pressemitteilung 158/2015

„Herausforderung Alter“

20. Fachtagung der Deutschen Alternswissenschaftlichen Gesellschaft (DAWG) e. V.

Am Samstag, 14.11.2015, fand die 20. Fachtagung der Deutschen Alternswissenschaftlichen Gesellschaft (DAWG) e. V. in den Räumen der Universität Vechta statt. In den Grußworten der Universität und Stadt Vechta sowie des Vorsitzenden der DAWG wurde die Kontinuität der jährlichen Fachtagungen zu jeweils aktuellen Altersthemen seit nunmehr über 20 Jahre hervorgehoben. Die diesjährige Fachtagung umfasste einen internationalen Vergleich zur Pflegepolitik (Prof. Dr. Hildegard Theobald, Universität Vechta) sowie Ausführungen zu Altern in Entwicklungs- und Schwellenländern am Beispiel Tansania (Master Gerontologie Marvin Blum, Universität Vechta).

Christine Gröneweg (MBA - Science Shop Vechta / Cloppenburg) stellte heraus, inwiefern sich im Rahmen des Science Shop Gesellschaft und Wissenschaft begegnen und voneinander profitieren können. Neue Erkenntnisse der Altenarbeit stellte Dipl.-Gerontologe Thomas Kähler im Rahmen einer tiergestützten Begegnung mit dementiell Erkrankten vor. Die Fachvorträge zeigten auf, wie umfassend die Erkenntnisse in der Alternswissenschaft sind. Einzelne Präsentationen sind auf der Website der Deutschen Alternswissenschaftlichen Gesellschaft für Interessierte eingestellt: www.gerontologie-vechta.de

Bildunterschrift: trafen sich in der Uni Vechta: v.l. MA Gerontologie Marvin Blum (Universität Vechta), Dr. Friedmar Carstensen (Vorstand DAWG e. V.), Prof. Hildegard Theobald (Universität Vechta), MBA Christine Gröneweg (Science Shop Vechta / Cloppenburg). (Bild: Universität Vechta)

Vechta, 17.11.2015

Pressekontakt:

Sabrina Daubenspeck
Universität Vechta
Geschäftsstelle der Präsidentin
Marketing/Presse
Fon +49 (0) 4441.15 520
Fax +49 (0) 4441.15 523
E-Mail pressestelle@uni-vechta.de